

1.Klasse Englisch

Beitrag von „Linna“ vom 15. März 2012 21:21

die souveränität, sich vom lehrwerk zu lösen kommt mit der zeit. auch das übungs-repertoire wird größer, das dir zur verfügung steht.

ich habe ein begrüßungsritual mit meiner fachunterricht-1: wir singen, klatschen, hüpfen etc. das "good morning", evtl. später das "how are you?" im echo. ich fange an und singe ein good morning vor mit klatschen und stampfen, die kinder singen es nach und dann rufe ich kinder auf, die vorsingen.

ich mache gaaanz viel mit den picture-cards. vorsprech-nachsprech-übungen mache ich auch oft rhythmisiert: ich spreche wort vor - kinder sprechen wort nach - klatschen einen vorher vorgegebenen rhythmus. bei jedem durchgang verwandelt sich der rhythmus. oder man spricht die wörter in verschiedenen tonlagen aus (flüsternd, singend, zischelnd, böse, lachend...). und natürlich sehr viel tpr "touch the..." - "swap ... and ..." - "bring... to anna".